

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Rapsan 500 SC

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:  
Pflanzenschutzmittel, Herbizid

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:**  
BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
GERMANY  
Unternehmensbereich Crop Protection

**Vertrieb:**  
Plantan GmbH  
Kirchenstr.5  
21244 Buchholz i.d.N.  
Tel.: 04181/9448585 Fax: 04181/35843  
info@plantan.de, www.plantan.de

### 1.4 Notrufnummer

Deutschland: Giftinformationszentrale Mainz,  
Tel-Nr.: \* 49 (0) 6131-19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### 2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 4 (oral)  
Carc. 2  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
H302, H351, H400, H410, EUH401

### 2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:  
Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung  
Metazachlor

Piktogramm / Gefahrensymbol:



Signalwort / Gefahrenbezeichnung: Achtung

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

### Gefahrenhinweise

- H302:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
**H351:** Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
**H400:** Sehr giftig für Wasserorganismen.  
**H410:** Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
P264 Nach Gebrauch verschmutzte Körperteile gründlich waschen.  
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
P280 Schutzhandschuhe/-kleidung und Augenschutz tragen.  
P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P330 Mund ausspülen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P405 Unter Verschluss lagern.  
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung bzw. PAMIRA zuführen.

### EUH-Sätze:

- EUH208** Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Enthält: METAZACHLOR, 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON  
**EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

### Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

Metazachlor

### 2.3 Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 12 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

n.a.

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung:

Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Suspensionskonzentrat (SC)

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

**Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):**

Stoff	CAS-Nr. EG-Nr. REACH	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration (%)
2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid	67129-08-2 266-583-0	Skin Sens. 1B Carc. 2 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 H317, H351, H400, H410 M-Faktor akut: 100 M-Faktor chronisch: 100	43,5%
Phenolsulfonsäure-Formaldehyd-Polykondensat als Natriumsalz		Eye Dam./Irrit. 2 Aquatic Chronic 3 H319, H412	< 5%
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	Acute Tox. 4 (oral) Skin Corr./Irrit. 2 Eye Dam./Irrit. 1 Skin Sens. 1 Aquatic Acute 1 H318, H315, H302, H317, H400 M-Faktor akut: 10 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Sens. 1: >= 0,05 %	<0,01%
Propan-1,2-diol	57-55-6 200-338-0 01- 2119456809-23		< 20 %

**Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.**

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme**

###### **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidung entfernen.

###### **Nach Einatmen**

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

###### **Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

###### **Nach Augenkontakt**

Mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.

###### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

##### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben. Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenstoffmonoxid, Hydrogenchlorid, Chlorwasserstoff, Kohlenstoffdioxid, Stickoxide, halogenierte Verbindungen.

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

#### **Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Das Produkt ist nicht explosionsfähig.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

k.D.v.

#### **Lagerklasse** gemäß TRGS 510: **12 Nicht brennbare Flüssigkeiten**

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen: -5 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt unterhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten:

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte ermittelt.

#### 8.1.1 DNEL- und PNEC- Werte

k.D.v.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

##### **Körperschutz**

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub).

##### **Handschutz**

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

### Atemschutz

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK).

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Aggregatzustand: Suspension

- Farbe : Weiß

Geruch : Schwach riechend, fruchtig

Geruchsschwelle : Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.

pH-Wert : Ca. 5-8 (ca. 20°C, gemessen am unverdünnten Produkt) (ph Meter)

Kristallisationstemperatur : Ca. - 8°C (gemessen)

Siedetemperatur : ca. 100 °C (1.013 hPa) Angabe gilt für das Lösemittel. (gemessen)

Flammpunkt : Kein Flammpunkt, Messung wurde bis zur Siedetemperatur durchgeführt. (Richtlinie 92/69/EWG, A.9)

Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht anwendbar

Entzündlichkeit : Nicht leicht entzündlich (Richtlinie 92/69/EWG, A.12)

obere/untere Explosionsgrenzen : Aufgrund der Zusammensetzung des Produkts und der bisherigen Erfahrung mit diesem Produkt ist eine Gefährdung bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung nicht zu erwarten.

Zündtemperatur : 552 °C (Richtlinie 92/69/EWG, A.15)

Dampfdruck : Ca. 23 hPa (20 °C) Angabe gilt für das Lösemittel

Dichte : Ca. 1,15 g/cm<sup>3</sup> (20 °C) (Richtlinie 92/69/EWG, A.3)

relative Dampfdichte (Luft) : Nicht anwendbar

Wasserlöslichkeit : Dispergierbar

Verteilungskoeffizient

n-Octanol/Wasser (log Kow) : Angabe zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid: 2,13 (22 °C)

Thermische Zersetzung : Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Viskosität, dynamisch: Ca. 82 mPa.s (20°C, 100 l/s) (OECD 114)

Explosionsgefahr : Nicht explosionsgefährlich (Richtlinie 92/69/EWG, A.14)

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd (Richtlinie 2004/73/EG, A.21)

### 9.2 Sonstige Angaben

Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben.

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

starke Oxidationsmittel, starke Basen, starke Säuren.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Beurteilung Akute Toxizität:	Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch.					
Akute Toxizität, oral:	LD50	>500-<2.000	mg/kg	Ratte	OECD 423	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>4.000	mg/kg	Ratte		Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen /Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	> 6,2	mg/l (4h)	Ratte		
Beurteilung Reizwirkung:	Reizend bei Hautkontakt. Wirkt nicht reizend an den Augen.					
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kaninchen: Reizend.					
Ernsthafte Augenschädigung/-reizung:	Kaninchen: Nicht reizend. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.					
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Beurteilung Sensibilisierung: Anhaltspunkte für ein hautsensibilisierendes Potential liegen nicht vor. Experimentelle/berechnete Daten: Maximierungstest am Meerschweinchen (GPMT): Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.					

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

Keimzell-Mutagenität:	Beurteilung Mutagenität: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Die Mutagenitätstests geben keine Hinweise auf ein gentoxisches Potenzial.
Karzinogenität:	Beurteilung Karzinogenität: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. <i>Angaben zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid</i> Beurteilung Karzinogenität: <i>Anhaltspunkte auf mögliche krebserzeugende Wirkung in Prüfungen am Tier.</i>
Reproduktionstoxizität:	Beurteilung Reproduktionstoxizität: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.
Entwicklungstoxizität:	Beurteilung Teratogenität: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Prüfungen am Tier geben in Mengen, die für die Elterntiere nicht giftig sind, keine Hinweise auf eine fruchtschädigende Wirkung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition:	Beurteilung STOT einfach: Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischen Toxizität zu rechnen. Bemerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.
Spezifische Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition:	Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. <i>Angaben zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid</i> Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung: <i>Die wiederholte Aufnahme großer Mengen kann Organe schädigen.</i>
Aspirationsgefahr:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.

**Sonstige Hinweise zur Toxizität:**

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Beurteilung aquatische Toxizität:

Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	>10-<15	mg/l	<i>Oncorhynchus mykiss</i>		
Aquatische Invertebraten:	EC50	48h	>100	mg/l	<i>Daphnia magna</i>		
Wasserpflanzen:	EC50	72h	0,027	mg/l	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>		Wachstumsrate



Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Wasserpflanzen:	EC10	72h	0,0125	mg/l	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>		Wachstumsrate
	EC50	7h	0,033	mg/l	<i>Lemna gibba</i>		
	NOEC	7h	<0,005	mg/l			
Chronische Toxizität Fische:	NOEC	28d	3,16	mg/l	<i>Oncorhynchus mykiss</i>		
Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:	NOEC	21d	50	mg/l	<i>Daphnia magna</i>		
Persistenz und Abbaubarkeit:	Beurteilung Bioabbau und Elimination (H <sub>2</sub> O): Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. <i>Angaben zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid</i> Beurteilung Bioabbau und Elimination (H <sub>2</sub> O): <i>Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).</i>						
Bioakkumulationspotenzial:	Beurteilung Bioakkumulationspotential: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. <i>Angaben zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid</i> Bioakkumulationspotential: <i>Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine nennenswerte Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.</i>						
Mobilität im Boden:	Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. <i>Angaben zu: 2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid</i> Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten: <i>Bei Eintrag in den Boden versickert der Stoff und kann mit größeren Wassermengen in Abhängigkeit vom biologischen Abbau auch in tiefere Bodenschichten eingetragen werden.</i>						
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.						
Andere schädliche Wirkungen:	Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.						

#### Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von ihrem Händler aus der regionalen Presse oder im Internet unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de). Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

Erstellt am: 29.09.2015  
Version: 1.3  
Handelsname: Rapsan 500 SC

## 14. Angaben zum Transport

**ADR**  
**UN-Nr. :** UN 3082  
**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung :** UN 3082, UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (METAZACHLOR), 9,III, (E)  
**Gefahrzettel :** 9  
**Verpackungsgruppe :** III  
**Tunnelbeschränkungscode :** (E)  
**Umweltgefährlich :** Umweltgefährdend

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften**  
k.D.v.

#### Nationale Vorschriften

Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: 'Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.' (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

**Wassergefährdungsklasse** (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):

Pflanzenschutzmittel in Verbraucherverpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

## 16. Sonstige Angaben

**Zulassungsnummer** 033401-60

### Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Acute Tox.	Akute Toxizität
Carc.	Karzinogenität
Aquatic Acute	Gewässergefährdend – akut
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend – chronisch
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitsdatenblatt** gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



**Erstellt am:** 29.09.2015  
**Version:** 1.3  
**Handelsname:** Rapsan 500 SC

---

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Darüber hinaus werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Im Übrigen verweisen wir für eine fachgerechte Anwendung des Produktes auf die Gebrauchsanweisung.